



Gemeinde Nottuln
Der Bürgermeister

**öffentliche
Beschlussvorlage**
Vorlagen-Nr. 291/2008

Produktbereich/Betriebszweig:
**54 Verkehrsflächen und -
anlagen, ÖPNV**
Datum:
15.05.2008

Tagesordnungspunkt:

Antrag der CDU auf Gehsteigabsenkung vor dem Gewerbekomplex Oststraße zwischen K & K und Pizzeria.

Beschlussvorschlag:

Der erhöhte Gehwegbereich entlang der Straßenfront vor dem K & K bleibt erhalten. Die Verwaltung bietet dem Eigentümer an, gegen Kosterstattung den Gehwegbereich abzusenken.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung		
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen	04.06.2008	öffentlich		
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Fallberg

Sachverhalt:

Die Grundstücksfläche entlang der Oststraße vor dem K & K Markt hat von der Gebäudekante bis zum Gehweg eine Breite von ca. 10,00 m.

Diese Fläche ist damit ausreichend breit, um parallel zur Straße auf dem Gelände zu fahren und rechtwinklig zum Gebäude einzuparken. Der Gehweg in diesem Bereich ist auf einer Länge von ca. 35 m erhöht ausgeführt, so dass die Parkfläche nicht rechtwinklig von der Straße befahren werden kann. Die Hochbordausführung des Fußwegs kann als Schutz vor rückwärtsausparkenden Fahrzeugen angesehen werden. Der im Bereich des Schuh- und Textildiscounters abgesenkte überfahrbare Gehweg wird von vielen Fußgängern als gefährlich angesehen. Große Kfz wie Geländewagen und Vans ragen zusätzlich oft noch mit dem Heck bis in die Gehwegfläche hinein (s. Foto 1). Die Passanten in diesem Bereich müssen dann auf den Straßenraum ausweichen.

Es besteht die Gefahr, dass bei einer Absenkung der Gehwegfläche der jetzige Parkraum vor dem Gebäude als weitere Außenverkaufsfläche genutzt wird und somit die Parkfläche in Richtung Gehweg verschoben wird. Im Bereich der Pizzeria ist dies bereits geschehen (s. Foto 3). Ein großflächiger Parkplatz mit ausreichend Stellplätzen auf der Rückseite mit Zugang zum Supermarkt (s. Foto 2), macht die Absenkung der Gehwegfläche zusätzlich nicht erforderlich.

Aus technischer Sicht kann der erhöhte Gehweg als Überfahrt umgebaut werden.

Die Kosten für die 35,00 m Fußwegabsenkung betragen ca. 5.500 Euro. Auf Antrag des Anliegers kann diese Fläche abgesenkt werden, wenn der Antragsteller entsprechend der Verwaltungspraxis auch die Kosten dafür übernimmt.

Anlagen:

1. Antrag der CDU-Fraktion vom 02.04.2008
2. Fotos Gehweg Oststraße, Außenverkaufsfläche Pizzeria u. Parkplatz K&K

Verfasst:
gez. Pieper

Fachbereichsleitung:
gez. Scheunemann